

Anleitung für einen Familiengottesdienst@Home am 17.05.2020

Thema: David und Goliath

Schatzinselteam, Apostelkirche Harburg

Vorbereitung:

Sucht mit Euren Kindern einen schönen Ort aus und macht es Euch gemütlich. Um die besondere Zeit vom „normalen“ gemeinsamen Spielen und Erzählen zu unterscheiden, könnt Ihr den Ort gestalten: Kissen auslegen, auf denen Ihr sitzen möchtet und vielleicht einen „Altar“ auf einem Tisch, einer Kiste oder einem Tuch auf dem Fußboden vorbereiten. Mit Blumen, um den Tisch zu schmücken. Einer Kerze, die daran erinnert, dass Gott unser Licht ist und bei dieser Feier dabei ist. Einer Bibel für all die Geschichten, die wir von Gott und den Menschen erzählen und hören können. Einem Kreuz dafür, dass Gott zu uns in die Welt gekommen ist und den Tod besiegt hat. (Es können echte Blumen oder welche aus Lego sein. Das Kreuz kann aus Löffeln oder Bauklötzen gelegt werden, wenn gerade kein Kreuz zur Hand ist. Alles ist erlaubt. Die Kinder werden schon etwas Passendes finden. Bei der Kerze natürlich die üblichen Sicherheitsvorkehrungen beachten!)

Ablauf:

Ankommen:

Einer oder eine sagt: Wir sind jetzt zusammen und feiern Gottesdienst. Gott ist jetzt bei uns. Darum zünden wir eine Kerze an.

Wir sind in der Themenreihe „Lieblingsgeschichten in der Bibel“. Unsere Mitarbeitenden aus dem Schatzinselteam verraten euch jede Woche, was ihre Lieblingsgeschichten sind. Heute geht es um die Lieblingsgeschichte von Kim: „David und Goliath“.

Gebet:

In der Schatzinsel der 3-5 Jährigen sprechen wir folgendes Gebet:

Danke, Gott, dass du jetzt da bist. Dank für das, was du uns gibst. Mach, dass uns für immer klar ist, dass du uns unendlich liebst. Sei du bei uns, wenn wir toben, was auch immer kommen mag. Herr, wir danken und wir loben – du gehst mit uns durch den Tag. Amen.

Ihr könnt auch ein eigenes Gebet sprechen. Jeder der will, darf zu Gott beten. Wofür möchtest du Gott danken? Worum möchtest du Gott bitten? Für welche Menschen möchtest du beten?

In der Schatzinsel der 6-8 Jährigen machen wir es so, dass jeder, der laut oder leise beten möchte, dabei einen Glasstein neben die Kerze in den Sand legt. Dann bleiben die Gebete die ganze Zeit sichtbar.

Lieder singen:

Ihr könnt gemeinsam Lieder singen oder ihr hört sie euch zusammen auf Spotify an. Ihr könnt daraus einen „Liedblock“ machen und Gott dabei anbeten oder ihr fügt zwischen den folgenden Elementen immer mal ein Lied ein. Auf unserer wachsenden Playlist auf Spotify sind ein paar Lieder, die Kinder z.T. aus der Schatzinsel kennen. Sucht euch selbst welche aus und singt zusammen:

<https://open.spotify.com/playlist/Okt9AoQZyubylJqfNHZr6W?si=2OjTvb9nRiuAVw-wbnCfjA>

Geschichte:

Hier findet ihr die Geschichte für heute: <https://youtu.be/kUzdE2h2e8>

Gespräch:

Hier sind ein paar Impulse, wie ihr als Familie über die Geschichte sprechen könnt:

- Diese Geschichte ist Kims Lieblingsgeschichte in der Bibel. Was gefällt *uns* an der Geschichte?
- Die Israeliten hatten vor Goliath Angst. Wovon haben wir Angst? (für Ältere: Was sind Riesen in unserem Leben?) z.B. Streit mit Freunden, Streit der Eltern, Krankheit, Corona?
- Wie können wir unseren Ängsten begegnen/sie besiegen? (Ideen überlegen)
- Gott ist stärker als alle diese „Riesen“ und kann uns im „Kampf“ gegen sie helfen. So wie er auch David geholfen hat. Mit Gott an unsere Seite sind wir nicht allein.

Vorschläge zur kreativen Vertiefung:

- Hindernislauf mit „Rüstung“: Saul hat David eine Rüstung angeboten, um damit gegen Goliath geschützt zu sein. Doch sie war David zu groß und er konnte darin nicht laufen. Könnt ihr es? (Kinder ziehen Sachen der Eltern, Schneeanzug, oder ähnlich unhandliches an und machen einen Hindernislauf, den die Eltern vorher vorbereitet haben. Auch andersherum möglich. Die Eltern ziehen etwas nicht Passendes an und die Kinder bereiten den Parcours vor)
- „Steine sammeln“: Um gegen Goliath zu siegen hat David Steine gesammelt. Vielleicht finden wir hier auch einige Steine (oder andere Gegenstände z. B. Sockenknäuel). Die Eltern verstecken „Steine“ und die Kinder suchen.
- „Zielen“: David konnte gut mit einer Steinschleuder zielen. Das können wir auch mal ausprobieren. Dazu brauchen wir ein Haargummi oder Gummiband, unsere Finger (oder die der Eltern) und ein bisschen Papier. Das Ziel können wir zum Beispiel mit Schals oder Bademantelgürteln auf dem Boden legen. (Vorher Regeln festlegen: Nicht auf andere Menschen/Haustiere/Zerbrechliches zielen!!) Kim zeigt euch im Video, wie es geht: <https://youtu.be/2BQB0kwTX-U>
- Stabpuppen nachbasteln. Vorlagen aus dem Downloadbereich ausdrucken, anmalen, (ggf. auf Pappe kleben), ausschneiden und auf einen Schaschlikspieß oder Stift kleben.

Gebet und Segen:

Lieber Gott, manchmal ist unsere Angst riesengroß und wir fühlen uns bedroht wie von einem Riesen. Danke, dass du uns dann hilfst und uns nicht allein lässt. Bei dir gewinnen nicht automatisch die Großen und Starken, denn du hilfst auch den Kleinen und Schwachen. Mit deiner Hilfe können wir unsere Angst überwinden, auch wenn nicht immer alles gut ausgeht.

Wenn ihr zum Vater unser Handbewegungen mitmachen möchtet, gibt es dazu hier eine Anleitung:
<https://apostel-harburg.de/gottesdienste/predigten/download/16-familiengottesdienst-home/1370-anleitung-vater-unser-mit-handbewegungen>

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen: Auch bei uns zu Hause wollen wir uns daran erinnern: Der Herr denkt an uns und segnet uns. Er segnet die Großen und die Kleinen. Der Herr denkt an uns und segnet uns. Amen.